



# PFARRBLATT

ALLERHEILIGEN i. M.

Juni Juli August  
2024



## WEGE

Auf welchen Wegen führst du mich,  
Heiliger Gott?  
Leite du mich die geebneten Wege,  
behütete Wege lass mich entlanggehen,  
befreiende Wege mögen mir die Richtung weisen,  
altbewährten Wegen will ich treu bleiben.  
Eröffne mir unbeschränkte Wege.

Welche Wege schlage ich aber ein?  
Verschlungene Wege bremsen meinen Schritt,  
die leichteren Wege entfernen mich dem Ziel.  
Umwege, Schleichwege, Abwege  
führen mich ins Ungewisse,  
nehmen mir die Orientierung.  
Irrwege machen mein Voranschreiten zur Qual.

Lehre mich, deine Wege zu gehen.  
Lehre mich, Leidenswege zu meistern,  
Pilgerwege dankbar zu ergehen.  
Lass mich Wege zur Freiheit finden,  
für andere Wege zur Gerechtigkeit ebnen  
und Wege zum Frieden.  
Wege der Menschlichkeit mögen gedeihen.  
Sie seien die Wege zu DIR!

*Irene Unterkofler*



### Liebe Pfarrgemeinde!

#### Neue Wege - Fixpunkte - Veränderungen

Wir Erwachsene nehmen uns im Sommer gerne frei, um die schöne warme Zeit fern von der Arbeit zu genießen. Die Kinder haben Ferien und genießen damit auch die Zeit fern von Schule, Hausübungen, Schularbeiten und Lernen.

Über 80% der Österreicher gehen im Sommer auf Reisen.

Wir genießen die Zeit **weg** vom Alltag, **weg** von der Arbeit, **weg** vom Alltagsstress und der Routine.

Wir genießen die Zeit um **neue Wege** auszuprobieren, um einfach unterwegs zu sein, ohne anzukommen.

Wir genießen die Zeit am See, am Meer, in den Bergen, am Strand, in der Natur, im Hotel, in der Ferienwohnung, im Wohnwagen, im Zelt.

Urlaub und Reisen gibt uns wieder Energie für den Alltag, für das Leben zuhause, für den Beruf, die Schule.

Urlaub und Reisen eröffnet uns neue Blickwinkel, lässt manche Dinge in den Hintergrund wandern und ändert die Perspektiven. Manches bleibt aber auch gleich, auch **fixe Haltepunkte** sind wichtig, die sich nicht verändern.

Auch in der Pfarre wird es durch den Strukturprozess **Veränderungen** geben, es gibt aber auch Dinge, die sich nicht verändern - die fix sind.

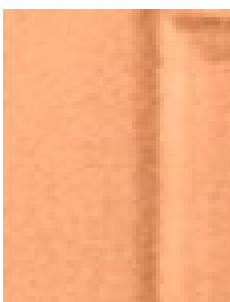
Jede Pfarrgemeinde (die Pfarre Allerheiligen wird zur Pfarrgemeinde Allerheiligen) braucht ab September eine hauptamtliche Ansprechperson (HA), die das Seelsorgeteam begleitet und unterstützt und in der Pfarre als Ansprechperson gilt. Und jede Pfarrgemeinde braucht einen Priester, der die priesterlichen Dienste übernimmt.



Ruth Ebner

**Ich freue mich, dass ich als hauptamtliche Ansprechperson bei euch in Allerheiligen bleiben darf und hier nach meinen Möglichkeiten mitwirken kann.**

**Für die priesterlichen Dienste ist ab September 2024 Kenneth Ttyaaba (Kooperator) die Hauptansprechperson.** Da Konrad Hörmanseder nun Pfarrer in der (Groß-)Pfarre Perg wird, kann er in Allerheiligen keine regelmäßigen Gottesdienste mehr übernehmen.



Kenneth Ttyaaba

Ich wünsche euch allen einen schönen Sommer, egal ob Zuhause oder fort im Urlaub, auf Reisen, in fremden Ländern. Nutzen wir die schöne Zeit um Energie zu tanken, die Seele baumeln zu lassen und auch einmal Nichts zu tun, um dann im Herbst wieder voller Elan in den Alltag zurückzukehren, aber auch um Neues gut zu gestalten.

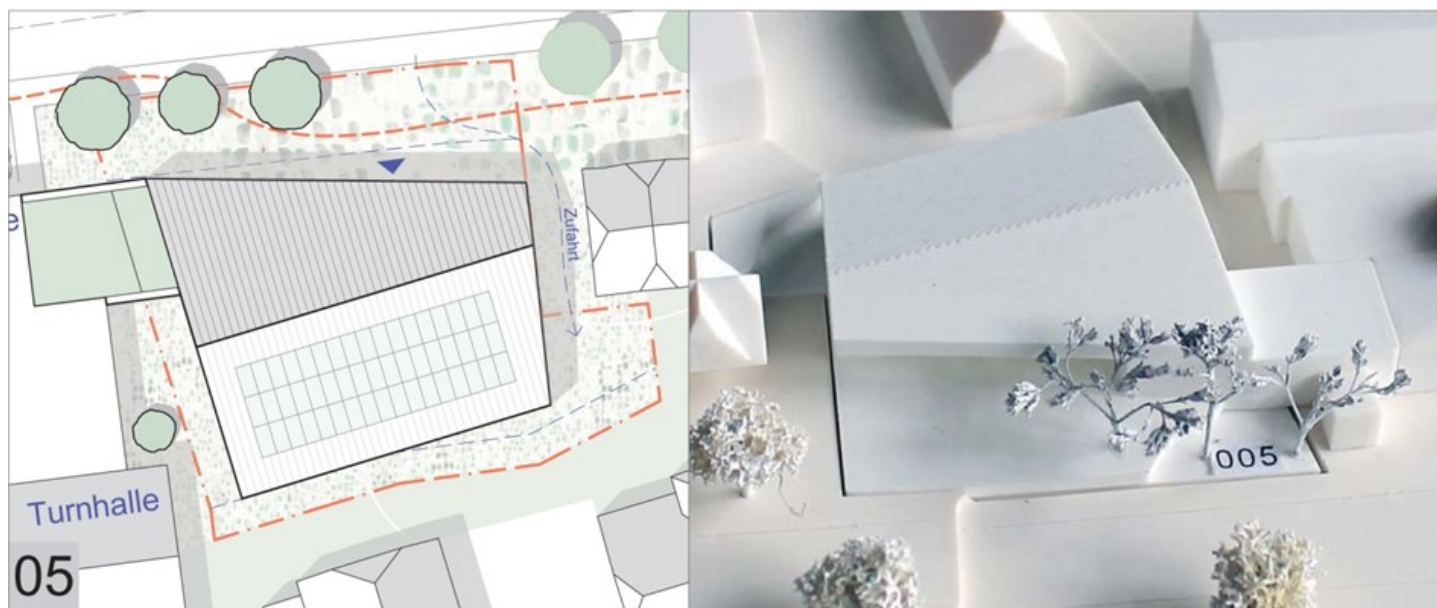
*Eure Pastoralassistentin (ab September 2024: Seelsorgerin und HA- Ansprechperson): Ruth Ebner*

### Architekturwettbewerb „Neubau Veranstaltungssaal Allerheiligen“

Am 24. April fand im Turnsaal der Volksschule Allerheiligen das Preisgericht für den ausgeschriebenen Architekturwettbewerb zum Neubau Veranstaltungssaal Allerheiligen (Neubau des Pfarrhofes) statt. Die 6 Preisrichter und insgesamt 11 Berater:innen ohne Stimmrecht beurteilten die 6 eingelangten Projekte. Bereits vorab wurden die einzelnen Projekte durch den Auslober Arch. DI Werner Scheutz hinsichtlich der von der Gemeinde und der Pfarre vorgegebenen Kriterien geprüft. Auch die von den Architektenbüros geschätzten Kosten wurden nochmals überprüft und standen den anwesenden Personen zur Verfügung. Die Projekte wurden anonym präsentiert.

Mit 3 Abstimmungsrunden wurde das Siegerprojekt ermittelt. Den ersten Preis konnte das Architektenbüro Urmann Radler ZT GmbH (Linz) erzielen. Das Projekt schlägt einen eingeschossigen Baukörper mittig im Planungsgebiet vor mit einem Verbindungsgang zur Volksschule. Der teilweise überdachte Vorbereich und das Foyer mit toller Aussicht haben dem Preisgericht sehr gefallen. Funktionell sind die Räumlichkeiten von Veranstaltung und die Räumlichkeiten der Pfarre getrennt. Die Orientierbarkeit im Gebäude ist durch die Lage des Foyers als zentrale Verteilerzone klar gegeben.

Die erste Besprechung mit dem Architekten Martin Urmann findet am 21. Mai statt. Dort wird dann auch die weitere Vorgehensweise besprochen.



### Neuer Stiegenaufgang am Haupteingang der Kirche

Dank der Bemühungen von Alois Himmelbauer und Willi Lehner hat unsere Wallfahrtskirche einen neuen Stiegenaufgang bekommen. Der Aufgang mit seinem großen Podest und den bis an die Außenmauern der Kirche reichenden Granitstufen wirken sehr einladend und bieten sehr viel mehr Platz.

Im Vorfeld haben sich Pisl Josef, Aistleithner Engelbert und Hinterberger Roland um die Planung und das Material gekümmert. Die vielen fleißigen Helfer rund um den Maurer Willi Lehner haben das Projekt dann ehrenamtlich umgesetzt. Das Gelände von Johann Hinterholzer hat das Werk dann vollendet.

An dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich bei Willi Lehner, Alois Himmelbauer, Roland Hinterberger, Johann Lasinger, Karl Kapplmüller, Josef Pisl, Johann Hinterholzer und Engelbert Aistleithner bedanken. Auch den Bauhofmitarbeitern Helmut Knoll und Markus Wahl und dem Bürgermeister Berthold Baumgartner sei für ihre Unterstützung ein herzliches Dankeschön gesagt. Danke auch für die zahlreichen Getränkespenden und der Bewirtung durch Alois Himmelbauer. Es ist schön zu sehen, wie viele bereit sind zu helfen und es ihnen ein Anliegen ist, dass das Erscheinungsbild unserer Kirche gepflegt wird.

## Die Vorbereitung für die Erstkommunion

(23. Juni) macht den Kindern sichtlich Spaß. Die Tischmütter backen mit ihnen Brot, verzieren Kerzen und bereiten die Jause für das Erstbeichtfest vor, um nur einige Aktivitäten aufzuzählen. Unsere Pastoralassistentin Ruth Ebner organisiert in Absprache mit der Religionslehrerin und den Müttern die Aktivitäten.

Danke den Tischmüttern für ihren Einsatz.

Danke an unseren Pfarrer Konrad Hörmanseder für das nette Erstbeichtfest.

Danke allen, die im Hintergrund noch mitwirkten.

Nur durch das Zusammenhelfen kann ein schönes Fest gelingen.



*Verkündigung: Martha Steiner*



# Firmung



## Die Vorbereitung für die Firmung

wurde am 4. Mai mit einem Paten-spaziergang in Perg (Stephaniehain) abgeschlossen. Sechs Firmlinge aus Allerheiligen haben die Vorbereitungsstunden mit ca. 32 weiteren Firmkandidat:innen aus der Pfarre Perg verbracht. Den Höhepunkt bildete wohl die Fahrt mit dem Bus nach Linz zur SpiriNight.



## Bericht dazu aus der Diözese:

*Beim gemeinsamen liturgischen*

*Auftakt versammelten sich 1050 Firmkandidat:innen aus 56 oberösterreichischen Pfarrgemeinden im Linzer Mariendom. Inspiriert von der Geschichte des Turmbaus von Babel, symbolisierte eine Aufführung in Form eines Schattentheaters den Zusammenhalt und die Vielfalt der Gemeinschaft. Ähnlich wie in der Geschichte des Alten Testaments, wo Sprachen und Kulturen aufeinandertrafen, erlebten die Teilnehmer:innen der SpiriNight eine eindrucksvolle Darbie-*

Tobias Huber, Julian Pils, Patrik Gruber, Nina Lugmayr, Selina Koplinger, (Lukas Illibauer fehlt)



*tung, die die Bedeutung von Gemeinschaft und Zusammenarbeit unterstrich.*

*Nach dem Auftakt verteilten sich die Jugendlichen auf verschiedene Standorte rund um den Linzer Mariendom. In 51 Workshops setzten sich die Firmlinge dort mit kreativen, gesellschaftspolitischen, sozialen und spirituellen Themen auseinander.*

*Zum Abschluss der SpiriNight wurde zusammen mit Bischof Manfred die Abschlussliturgie gefeiert. Mit folgenden Worten verabschiedete Bischof Manfred die Jugendlichen und betonte dabei die Bedeutung unserer Kirchengemeinschaft: „Du bist nicht einfach ein Außenseiter, du stehst nicht daneben, du bist nicht alleine und du wirst nicht im Stich gelassen, sondern gehörst dazu“. Ich wünsche euch auf dem Weg zur Firmung hin, dass ihr diese Wertschätzung erfährt.“*

Verkündigung: Martha Steiner



## Gemütliches Beisammensein

Am 6. April 2024 um 14 Uhr lud die Kath. Frauenbewegung ins Pfarrheim ein. Unter dem Motto „Zeit zu Leben“ verbrachten zahlreiche Frauen und Männer einen gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen.

Ingrid Freinschlag berichtete mit beeindruckenden Bildern über die interessante Indienreise mit Kaplan Paul. Die Präsentation dieser Reise gestaltete Gabriele Schimpl. Herzlichen Dank dafür!

Als Gast durfte auch Leopold Schützeneder aus Münzbach begrüßt werden. Er ist Initiator einer Spendenaktion in der mit Hilfe von Kaplan Paul vielen Kindern und Jugendlichen in Indien in Form einer Patenschaft eine Schulbildung ermöglicht wird. Herr Schützeneder freute sich sehr über die Bereitschaft von Allerheiligener:Innen, in Zukunft Patenschaften zu übernehmen.



## Fest Maria Himmelfahrt

Am **Donnerstag 15. August** feiern wir das Fest Maria Himmelfahrt. Wie jedes Jahr werden auch heuer wieder die Jubelpaare zu einem Festgottesdienst eingeladen. Der Gottesdienst wird mit der Goldhaubengruppe gemeinsam gestaltet. Als Geschenk erhält jedes Paar von der katholischen Frauenbewegung eine Kerze. Martina Öhlinger wird uns auch heuer wieder die wunderschön gestalteten Kerzen anfertigen. Johann Hinterholzer drechselt uns die Kerzenständer.



*Einen erholsamen Sommer wünscht euch das Team der KFB: Gerlinde, Anni, Johanna und Ingrid.*

Die „**Goldhauben- Trachten- und Kopftuchgruppe Allerheiligen**“ beschenkt alle Mitfeiernden beim Fest zu „Maria Himmelfahrt“ mit duftenden Kräuterbüscherl. Nach dem Gottesdienst sind alle herzlich zum gemütlichen Beisammensein bei einer Agape eingeladen.

*Obfrau der GTK-Gruppe: Aloisia Kühhas*



## Liebe Pfarrgemeinde!

Ich, Sibylla Kapplmüller, wohnhaft in Allerheiligen im Mühlkreis 3, möchte euch informieren, dass ich seit März 2024 den Stützpunkt der Wander-Muttergottes betreue.

Das heißt, dass ich von der Katholischen Glaubensinformation eine wunderschöne Muttergottes-Statue zur Verfügung gestellt bekommen habe, die ich zu vielen Menschen in unserer Heimat bringen möchte.

Die Muttergottes pilgert zu den Menschen und bringt ihnen JESUS, unseren Retter und Erlöser!

Weil viele während dieser Herbergszeit zu beten beginnen, kann Gott bei ihnen Großes tun: manche finden einen neuen Zugang zum Glauben und zu Gott, bei manchen wird die Liebe in der Ehe erneuert, oft beginnt durch das gemeinsame Gebet ein neues Miteinander in der Familie, wieder andere empfangen Kraft zur Versöhnung, viele erfahren Frieden für ihr Leben, manche entdecken eine neue Richtung ihres Lebensweges oder ihre Lebensberufung ...

„Wer die Wander-Muttergottes in sein Heim und sein Herz aufnimmt, der nimmt Maria selber auf, die Mutter des Herrn ... Sie spricht so wie eine Mutter: voll Erbarmen, voll Güte, voll Verstehen und Mitfühlen.“ „Maria will Dir alles bringen, was der Himmel an Gnade zu geben hat: Jesus Christus, ihren Sohn!“

Ich bitte jeden, der die Wander-Muttergottes für zwei bis vier Wochen bei sich haben möchte, mich anzurufen.

**Sibylla Kapplmüller: Tel.Nr. 0681/20903915**

Gerne kann nach Absprache die Muttergottes auch von Euch an einen lieben Menschen weitergegeben werden.

Weiters bietet die Katholische Glaubensinformation Glaubensbriefe an, welche alle 2 Monate **kostenlos** an etwa 36.000 Menschen in ganz Österreich zugeschickt werden.

Wer Interesse an dieser Zusendung hat, kann die Briefe unter: <https://kgi-wien.at/> bestellen.

Gerne kann ich auch eine Bestellkarte mit Dir ausfüllen und weiterleiten. Wenn Du zuerst einen Glaubensbrief lesen möchtest, bitte einfach melden.

Ich freue mich, dass die Wander-Muttergottes bei uns ist und hoffe, dass viele ihr eine Herberge geben.

*Sibylla Kapplmüller*



## Glaubensbriefe

1965 begann Dr. Herbert Madinger die Glaubensbriefe zu schreiben, um den Menschen mit einfachen Worten Antworten zu geben auf die großen Fragen des Lebens und des Glaubens. Sie wollen der Brief eines guten Freundes sein, der den Menschen hilft, in unserer wirren Zeit den Weg zum wahren Leben zu finden. Die regelmäßigen Glaubensbriefe führen die Menschen zu einem tieferen Verständnis der Heiligen Schrift. Sie öffnen die Herzen für ein Leben der Nachfolge Christi in der katholischen Kirche. Die Zeugnisse im Teil „Gelebtes Evangelium“ sind für viele Menschen eine große Ermutigung, sich selbst auf Jesus und Sein Wort einzulassen.

Seit 2010 werden die Briefe von P. Christian Oppitz COP, dem neuen Leiter der KGI, geschrieben.

„Das war das erste Ziel und ist heute das wichtigste Ziel der Glaubensbriefe: Beten lernen! Gott finden und lieben lernen!“

„Jeder Glaubensbrief will eine Hilfe sein, das Wort Gottes zu verstehen und für unsere Zeit zu deuten.“

„Die Glaubensbriefe sind von Anfang an geschrieben in einem tiefen Vertrauen auf das Evangelium. Wer das Evangelium liebt, der versteht es!“

„Die Glaubensbriefe sind für jene geschrieben, die nach einer tiefen Begegnung mit Gott Sehnsucht haben und Jesus Christus suchen.“

*Dr. Madinger über Sinn und Ziel der Glaubensbriefe*

## Gottesdiensteinteilung

Do. 30. 05.	9:30	Hochfest Fronleichnam	
So. 02. 06.	<b>9:00</b>	wir feiern Fronleichnam mit Prozession zu den 4 Altären und Agape der Landjugend	Hubert Hießl f. +Gattin, Mutter u. Großmutter Hofer Ulrike f. +Gatten Johnny z. Sterbtagandenken
So. 09. 06.	9:30	10. So. i. Jkr. Vatertag	Fam. Johann u. Christine Froschauer f. bds. +Eltern u. Großeltern sowie Schwager Josef Spoliti
Fr. 14. 06.	19:00	Abendgottesdienst	mit rhythmischen Liedern
So. 16. 06.	9:30	11. So. i. Jkr.	Fam. Schober f. unseren Freund Leo * Anni Heizinger f. Mama z. Sterbeandenken * Fam. Gottfried Lugmayr f. +Eltern, Schwiegereltern, Großeltern, Pepi u. Traudi
Fr. 21. 06.	<b>16:00</b>	Feier der Krankensalbung mit Hl. Messe	
So. 23. 06.	<b>9:30</b>	Fest der Hl. Erstkommunion - 16 Kinder	Stöger-Geschwister f. +Mutter zum Sterbezeitandenken
So. 30. 06.	9:30	 13. So. i. Jkr. „auch“ Kinderkirche	Monika Holzmann f. Gatten Alois * Waltraud Tischberger f. +Gatten u. Schwiegersohn z. Sterbeandenken * Gerald u. Martha Steiner f. +Ahnen u. a. a. Seelen
Do. 04. 07.	8:00	Schulschlussgottesdienst im Schulgarten	
Do. 04. 07.	19:00	Anbetungstag: Anbetung ab 14.00, Beichtgelegenheit ab 17.30, Hl. Messe um 19.00 mit rhythmischen Liedern	Monika Zimmerberger f. +Firmgoli Franziska Hildner zum Dank
So. 07. 07.	9:30	14. So. i. Jkr.	Adele Hinterberger f. +Gatten u. Verwandte * Fam. Astleithner f. +Angehörige u. a. a. Seelen * Franz u. Anneliese Stadlbauer f. +Eltern, Schwieger- u. Großeltern Johann u. Margareta Fraundorfer
So. 14. 07.	9:30	15. So. i. Jkr.	Elfriede Kapplmüller f. Mutter, Bruder, Verwandtschaft u. Irmtrud Wurm
So. 21. 07.	<b>9:00</b>	 Christophorussonntag 16. So. i. Jkr., mit Kinderchor Perg, Segnung von Kinderfahrzeugen	Fam. Alois Öhlinger f. Vater, Geschwister u. Schwäger * Oberlindeneder f. bds. +Eltern * Franziska Gruber f. +Schwester u. Schwager Maria u. Karl Kroboth und Theresia Mörwald z. Sterbeandenken
So. 28. 07.	9:30	17. So. i. Jkr.	Fam. Karl Hinterberger f. +Mutter, Schwiegermutter u. Oma Anna Hinterberger
So. 04. 08.	9:30	18. So. i. Jkr.	Johann u. Elfriede Hinterholzer nach Meinung



## Gottesdiensteinteilung

Fr. 09. 08.	19:00	Abendgottesdienst mit rhythmischen Liedern	
So. 11. 08.	9:30	19. So. i. Jkr.	Oberlindeneder f. +Geschwister * Marianne Aistleitner f. Gatten Hubert u. Tochter Margit sowie für die ganze Verwandtschaft
Do. 15. 08.	9:30	Mariä Himmelfahrt, Feier der Jubelhochzeiten, Kräutersegnung, Agape	Franziska Gruber f. +Gatten zum Sterbeandenken * Maria Stollnberger f. +Gatten, Eltern, Tochter, Enkerl u.a.a. Seelen
So. 18. 08.	9:30	20. So. i. Jkr	Stöger-Geschwister f. +Eltern
So. 25. 08.	9:30	21. So. i. Jkr. Augustsammlung der Caritas	Waltraud Tischberger f. +Geschwister, Schwäger u. Verwandtschaft
So. 25. 08.	11:00	Wallfahrer der Pfarre St. Georgen an der Gusen	
So. 01. 09.	9:30	22. So. i. Jkr.	Hannes u. Roland Froschauer f. bds. +Großeltern u. f. Onkel Sepp Spoliti
Sa. 07. 09.	10:00	Wallfahrer Kfb Walding	
So. 08. 09.	9:30	23. So. i. Jkr.	Johann u. Elfriede Hinterholzer f. Helga, Bruder Hans u. Angela sowie f. Sophie
Di. 10. 09.	8:00	Schulbeginn-Gottesdienst	
So. 15. 09.	9:30	 24. So. i.Jkr. Kinderkirche	
Fr. 20. 09.	19:00	Abendgottesdienst mit rhythmischen Liedern	

## Rückblick: Karwoche und Ostern

Wie jedes Jahr gab es am Karsamstag eine Andacht vor dem geöffneten Christusgrab in unserer Kirche. Am 31. März um 05.30 Uhr feierten wir die Ostermorgenfeier mit anschließendem Frühstück im Pfarrheim. Wir durften mit Freude erleben, dass die Ostermorgenfeier gut besucht war, auch viele kamen zum gemeinsamen Frühstück in den Pfarrhof. Aufgrund des Priestermangels sahen wir uns gezwungen bereits um 5:30 Uhr (nach alter Tradition) am Ostersonntag zu feiern. Danke an die Bevölkerung für das Verständnis.

*Marianne Freinschlag*



## Fronleichnam - das Hochfest des Leibes und Blutes Christi

2. Juni 2024, 9 Uhr

Am Fronleichnamstag, Donnerstag 30. Mai feiern wir heuer um 09.30 Uhr eine Wortgottesfeier, da wir an diesem Tag keinen Priester vor Ort haben. Das Fronleichnamsfest mit feierlicher Prozession wird **am Sonntag, 2. Juni mit Beginn der Hl. Messe um 9.00 Uhr stattfinden.**

**Anschließend tragen wir** das „Allerheiligste“ (Monstranz) zu den 4 Altären. Jesus ist gegenwärtig in unserer Mitte.

Musikalisch begleitet uns die Musikkapelle.

Alle sind zum Mitgehen und Mitfeiern herzlich eingeladen (Feuerwehr, Goldhaubengruppe, Landjugend, Kirchenchor, die Kinder- besonders die Erstkommunionkinder und die ganze Bevölkerung). Die Erstkommunionkinder gestalten den 2. Altar mit. Nachher lädt die Landjugend zur Agape am Ortsplatz ein.



### Was heißt eigentlich Fronleichnam?

In jeder hl. Messe wird das Sakrament der Eucharistie in der Gedächtnisfeier vom Letzten Abendmahl (Gründonnerstag) gefeiert. **Da schenkt sich uns Jesus Christus in Brot und Wein - es wird zum Leib Christi.** Der Tabernakel beherbergt das „Allerheiligste“ in einem Gefäß mit den Hostien, meist ein Kelch mit Deckel (Ziborium).

Ebenso findet die Monstranz im Tabernakel Platz, ein prunkvoller Strahlenkranz mit einer konsekrierten Hostie, der den Gläubigen die Gegenwart Christi zeigt. Das Wort Monstranz kommt von "herzeigen": In einem schön verzierten Altargerät, das ein Fenster enthält, können wir Menschen das heilige Brot anschauen.

### Bringen wir gemeinsam die Freude über das Geschenk der Eucharistie zum Ausdruck!

Wir bitten wieder um Mithilfe und sagen Dank denjenigen, die die Kirche und den Ortsplatz feierlich schmücken und die Birken aufstellen. Wir danken auch den Familien für das Aufstellen und Vorbereiten der Altäre bei ihren Häusern.

## Anbetungstag am Donnerstag 4. Juli 2024

Alljährlich ist am 4. Juli der Anbetungstag in unserer Pfarre laut Einteilung der Diözese.

### Um 14.00 Uhr beginnen wir mit der Anbetung:

Kaplan Kenneth wird am 4. Juli das „Allerheiligste“ aussetzen, indem er die Monstranz auf den Altar stellt. Im Anschluss ist Anbetung bis 18.50 Uhr (teils gestaltet, teils in Stille).

*Nehmen wir uns an diesem Tag Zeit, dieses Geschenk zu betrachten, zur Ruhe zu kommen und über unser Leben und unseren Glauben nachzusinnen, wir wollen Gott loben, danken, unsere Freuden und unsere Anliegen vor den Herrn bringen.*



### Ab 17.30 Uhr ist Beichtgelegenheit.

**Um 19.00 Uhr feiern wir die Hl. Messe mit rhythmischen Liedern und eucharistischem Segen.**

### Wer könnte sich vorstellen halbstündlich eine Anbetungszeit zu übernehmen?

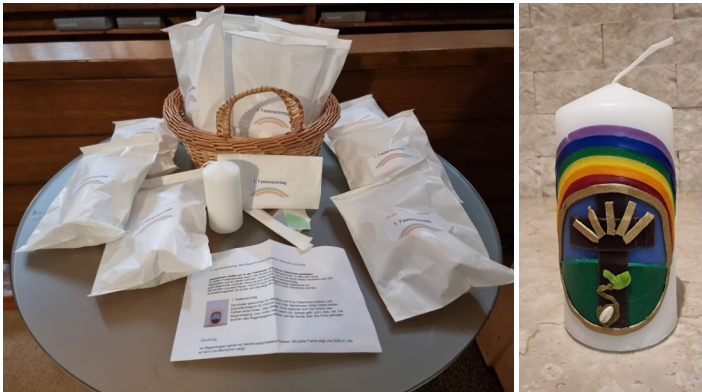
- in Stille, mit Musik, Gebet, Meditation, etc.- . **Bitte melde dich** bei Marianne Freinschlag, Tel. 0676 8776 5676  
Näheres wird im Aushang und in den Verlautbarungen bekanntgegeben, ebenso auf unserer Pfarrhomepage.

### Jeden Freitag von 9.00 bis 10.00 Uhr ist Anbetung vor dem Allerheiligsten.

Herzliche Einladung dazu - über viele Mitbeter freuen wir uns.

*Im Seelsorgeteam für Liturgie zuständig: Marianne Freinschlag*

## Rückblick Ostern:



Heuer gab es an den Fastensonntagen für die Kinder eine Kerze zu basteln. Dies wurde sehr gut angenommen.

Wir feierten auch das erste Mal eine **Abendmahlfeier am Gründonnerstag**. Die Kinder durften das Abendmahl richtig erleben. Mit Brot und Traubensaft sind sie an einer großen Tafel im Pfarrheim gegessen.



## Die Auferstehungsfeier am Karsamstag für Jung und Alt



## Kinderkirche:

Am **30. Juni** findet eine Kinderkirche statt. Wir freuen uns auf viele Kinder. Besonders möchten wir alle 3 bis 7-Jährigen dazu einladen, aber natürlich sind auch jüngere und ältere herzlich willkommen. ☺



In den Ferien werden wir eine kurze Pause machen und fangen am 15. September wieder mit einer Kinderkirche, passend zum Erntedank, an.

*FT-Kinderliturgie: Melanie Eibensteiner*

## Palmsonntag am 24. März 2024



## Ratschen am Karfreitag

Am Karfreitag zogen 18 Kinder und 6 Begleitpersonen von Haus zu Haus um Ostergrüße zu bringen. DANKE für die freundliche Aufnahme der Ratschenkinder. DANKE an die Begleitpersonen.

**Vergelts Gott für die Spenden von 1.026,30 Euro.**

Als Dank für das Ratschen gab es zu Mittag Pizzas im Pfarrhof.

Im Sommer werden wir wieder einen Miniausflug machen.

Genauer Termin folgt noch.



Nicole Pilsl



## Christophorussonntag mit Fahrzeugsegnung

Das Fachteam Kinder und Familie lädt ganz herzlich am **21. Juli um 9:00 Uhr** zum Christophorussonntag ein. Die Wortgottesfeier wird vom Kinderchor in Perg unter Leitung von Barbara Asanger-Karner gestaltet. Im Rahmen der Feier wird es eine Fahrzeugsegnung geben, wo insbesondere Kinder eingeladen sind ihre „Fahrzeuge“ mitzunehmen. Ganz egal ob Bobby Car, Laufräder, Fahrräder oder Motorräder, ihr seid herzlich eingeladen, eure Fahrzeuge segnen zu lassen. Wir freuen uns auf jede und jeden.

Markus Prader

## Der Mensch dahinter



**Geboren:** 01.01.1983 in Bozen  
(Südtirol)

**Wohnort:** aufgewachsen in Eppan a.d. Weinstrasse (Südtirol),  
in Wien studiert und seit 2011 in Allerheiligen

**Berufliche Tätigkeit:** Tierarzt

**Familie:** seit 2013 verheiratet, 2 Kinder (8 und 6 Jahre)

**Hobbys:** bin für Vieles zu begeistern; insbesondere Laufen,  
Orgelspielen, Wandern

**Meine Aufgabe(n) in der Pfarrgemeinde:** Ich bin seit 2012 einer der Organisten in Allerheiligen; seit 2017 im Pfarrgemeinderat und seither PGR-Obmann. Seit 2022 Mitglied im Dekanatsrat und in der Dekanatsleitung des Dekanates Perg; seit 2023 im Kernteam für den Strukturprozess der Diözese Linz.

### **Wann war dein erster bewusster Kontakt zur Kath. Kirche?**

Mein erster bewusster Kontakt mit der katholischen Kirche war als Ministrant in meiner Heimatpfarre Eppan. Als langjähriger Ministrant (habe bis zu meinem 21. Lebensjahr ministriert) und später als Ministrantenleiter durfte ich zusammen mit unserem Kaplan und 2 anderen Ministrantenleitern eine Gruppe von ca. 50 Minis begleiten. Ich war als Jugendvertreter im Pfarrgemeinderat in Eppan.

### **Was bedeutet für dich Glaube?**

Wenn ich am Gipfel stehe und auf unser wunderbares Land hinabsehen darf, da wird mir immer wieder bewusst, dass unsere wunderschöne Natur kein Zufallsprodukt sein kann. Wir Menschen sind bestrebt für alles Erklärungen zu suchen und Gründe für Ereignisse und Momente zu finden. Aber wir stoßen immer wieder an unsere Grenzen. Und genau da tut es mir gut an Gott zu glauben. Ihm für die herrliche Schöpfung zu danken und in schwierigen Situationen im Leben zu sagen: Dein Wille geschehe.

### **Hat es in deinem Leben Situationen gegeben, in denen dir dein Glaube geholfen hat?**

Bisher bin ich von schweren Schicksalsschlägen verschont geblieben. Aber mein Glaube hilft mir immer wieder Halt zu finden, wenn schwere Entscheidungen anstehen. Sich aufs Wesentliche im Leben zu konzentrieren, wenn alles andere so wichtig erscheint. Zur Ruhe zu kommen, wenn es mal wieder sehr stressig um mich herum ist.

### **Wie siehst du die Zukunft der kath. Kirche in Allerheiligen?**

Durch das Seelsorgeteam ist in Allerheiligen eine Vielfalt gewachsen, die bewundernswert ist und die einem Hoffnung gibt, dass genau diese unterschiedlichen Menschen mit ihren verschiedenen Begabungen und Talenten eine bunte Kirche leben.

Als Schüler des Franziskanergymnasiums in Bozen durfte ich zweimal an der marcia francescana (Wallfahrt nach Assisi) teilnehmen. Da haben mich die Worte sehr berührt, als Gott zu Franziskus sagte: „Franziskus, geh und baue meine Kirche wieder auf!“ Und genau dieser Auftrag gilt auch für uns und für die Kirche in Allerheiligen. Jeder und jede, auf seine Art und Weise, darf an der Kirche bauen und sich einbringen.

*Verkündigung: Martha Steiner*

## Geburtstagsgratulationen

Im Juni zum 70er Herrn Johann Lugmayr

Herrn Rudolf Reiter

Im Juli zum 70er Frau Maria Riegler

zum 75er Frau Christine Öhlinger

Frau Michaela Voller



Diakonie: Ingrid Freinschlag

Alle Fotos in dieser Ausgabe sind Eigentum der Pfarre Allerheiligen

## Chronik:

Durch die Taufe in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen wurde:

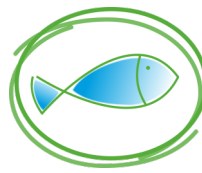
23.03.2024 Fabio Beyer

23.03.2024 Lia Sophie Leimlehner

13.04.2024 Frieda Lasinger

20.04.2024 Matthias Eibensteiner

**Gott segne und behüte die Familien!**



In Gottes Frieden heimgegangen ist:

23.04.2024 Frau Maria Kühhas

**Gott schenke unserer lieben Verstorbenen ewigen Frieden und Freude!**

Liturgie: Marianne Freinschlag



## Orgelkonzert am 5. Mai

Der Organist Marco Paolacci erklärte zu Beginn den zahlreichen Besuchern unsere wertvolle frühbarocke Orgel. Anschließend stellte er die Musikstücke vor und spielte ein fulminantes Konzert. Die Begeisterung der anwesenden Personen war so groß, daß er mehrere Zugaben spielte. Gemütlich klang der Konzertabend bei der anschließenden Agape aus.

Marianne Freinschlag



## Bibelleseabend

Am 25. April zum Namenstag des Markus erlebten wir einen interessanten Bibelleseabend. Wir schafften es, das gesamte Markus-evangelium zu lesen. Zwischendurch gab es interessante Gespräche und Erklärungen von Dipl-PAss Josef Froschauer.

Das Evangelium konfrontierte uns Lesende mit der doppelten Frage: **Was glaubt ihr und was tut ihr?**

Martha Steiner



Wie ein Baum mit vielen Ästen

## FUSSWALLFAHRT NACH MARIA TAFERL

10. August bis 11. August 2024

**Start:** Samstag, 10. August 2024 um 7:00 Uhr von der Wallfahrtskirche Allerheiligen

**Strecke:** 66 km

1. Etappe: Windhaag – Münzbach – Bad Kreuzen – Dimbach – Waldhausen
  2. Etappe: Waldhausen – St. Oswald – Neuwaldhäusl – Edelsreith – Maria Taferl
- Anschließend Rücktransfer nach Allerheiligen

Die Übernachtung in Waldhausen und der Rücktransfer wird von der Pfarre Allerheiligen organisiert.

Darum wird um verbindliche **Anmeldung bis 31.05.2024** gebeten.

Anmeldung bei Markus Prader (markus.prader@gmx.net oder 0650-8400437)



## Fatimafeiern in der Pfarre Münzbach 2024



AB HEUER NEUE UHRZEIT!!!

**Ab 18.30 Uhr: Beichte**

**19.00 Uhr: Aussetzung des**

**Allerheiligsten und Anbetung**

**19.30 Uhr: Hl. Messe mit Predigt**

**Montag, 13. Mai**

**Pater Sebaldu Mair**

**Donnerstag, 13. Juni**

**Propst Johannes Holzinger**

**Samstag, 13. Juli**

**Kaplan Kenneth Tyaaba**

**Dienstag, 13. August**

**Kaplan Klemens Langeder**

**Freitag, 13. September**

**Kaplan Paul Arasu  
Selvanathan**

**Sonntag, 13. Oktober**

**Dechant Konrad  
Hörmanseder**



## Besuchen sie unsere Website



- \* Gottesdienstordnung
- \* Pfarrblatt zum Download
- \* Fotodokumentationen
- \* alle Termine
- \* Neuigkeiten

## Pfarre Allerheiligen



<https://www.dioezese-linz.at/pfarre-allerheiligen> oder sie verwenden den QR-Code

### Impressum:

Informationsschrift der Pfarre Allerheiligen im Mühlkreis  
Herausgeber und Redaktion: 4320 Allerheiligen 1

Tel.: 0676 8776 5676

E-Mail: pfarre.allerheiligen@dioezese-linz.at

Herstellung: Druckerei Haider Schönau

Layout: Martha Steiner

# Florianimesse am 28. April 2024



02.06.24	9.00 Uhr	Fronleichnamsprozession	Pfarrkirche Allerheiligen	Seite 10
23.06.24	9.30 Uhr	Fest der Hl. Erstkommunion	Pfarrkirche Allerheiligen	Seite 4
30.06.24	9.30 Uhr	Kinderkirche	Pfarrkirche Allerheiligen	Seite 11
04.07.24	14.00 Uhr 17.30 Uhr 19.00 Uhr	Anbetungstag Beichtgelegenheit Hl. Messe mit rhythmischen Liedern	Pfarrkirche Allerheiligen	Seite 10
21.07.24	9.00 Uhr	Christophorussonntag mit Segnung von Kinderfahrzeugen, Gestaltung Kinderchor Perg	Pfarrkirche Allerheiligen	Seite 12
10.08.24 11.08.24	Start 7.00 Uhr	Fußwallfahrt nach Maria Taferl	Pfarrkirche Allerheiligen	Seite 15
29.09.24		Erntedankfest mit Wiederbeauftragung des Seelsorgeteams	Pfarrkirche Allerheiligen	
19.10.24	19.00 Uhr	Konzert „glory eight“	Pfarrkirche Allerheiligen	
Jeder 13. des Mo.	18.30 Uhr 19.00 Uhr	Beichtgelegenheit Fatimafeier	Pfarrkirche Münzbach	Seite 15